

Halo Resources Ltd.:An der West Red Lake-Liegenschaft von Halo wurden hochgradige Goldzonen durch geophysikalische Untersuchungen ausgeweitet

22.02.2008 | [DGAP](#)

22. Februar 2008, Toronto, Ontario, Kanada - Lynda Bloom, Präsidentin und CEO von Halo Resources Ltd. (TSX:HLO; FSE:HRL) freut sich, bekannt geben zu können, dass sich die geophysikalischen Ziele mit den vor kurzem bekannt gegebenen hochgradigen Gold- und Metallzonen von West Middle Bay und Bridget Lake sowie mit der May-Spiers-Mine decken. Die Projekte liegen innerhalb einer dünnen 3 km ostwestlich verlaufenden Deformationszone in Claims, für die Optionsvereinbarungen mit Red Lake Gold Mines abgeschlossen wurden, eine offene Handelsgesellschaft der Goldcorp Inc. (TSX: G; NYSE: GG) und der Goldcorp Canada Ltd. (siehe Pressemitteilung vom 6. Juli 2006), in Red Lake, Ontario, Kanada.

Der Bridget Lake North-Ausbiss, an dem Proben bis zu 18,2 g/t Gold, 2,3% Kobalt und 6,2 % Nickel (siehe Pressemitteilung vom 30. Januar 2008) ergaben, geht mit einem ostwestlich verlaufenden Gangtrum mit mittleren bis starken IP-Anomalien einher, die eine 400 m lange IP-Zone charakterisieren. Eine 50 m breite Zone auf Strecke 144+00N ist die stärkste IP-Anomalie innerhalb der Zone und wurde als möglicherweise aus zwei nahe gelegenen aufladbaren Körpern bestehend interpretiert, einer mittel und einer stark.

Der Middle Bay-Ausbiss, an dem Proben bis zu 172 g/t Gold (siehe Pressemitteilung vom 7. Februar 2008) ergaben, deckt sich mit einer mittleren IP-Anomalie, die Teil von einer oder zwei auffallenden 700 m langen IP-Zone(n) ist, die nach Westen offen sind und sich bis in die Middle Bay- und zur May Spiers-Lagerstätte erstrecken könnte. Diese IP-Zonen liegen in einem gering magnetischen Gebiet, was möglicherweise auf für Gold typische Veränderungen hinweist. Die Ziel-IP-Zone ist bis zu 25 m breit und separat von ihren stärkeren Nachbarn, die genau nördlich liegen, wo Proben im Jahr 2006 Werte von bis zu 22,7 g/t Gold, 106 g/t Silber und 0,9% Kupfer ergaben (siehe Pressemitteilung vom 18. Dezember 2006).

Die untertägigen Arbeiten an der May-Spiers-Mine gehen mit einem 1,3 km langen, ostwestlich verlaufenden, gering magnetischen Abschnitt und einer 600 m langen, schwachen bis mittleren IP-Aufladbarkeitsanomalie mit einer Breite von bis zu 100 m einher (siehe Pressemitteilung vom 14. August 2007). Die May-Spiers Gold Mines Ltd. trieb 1936 einen dreitrümmigen Schacht bis in eine Tiefe von 114 m, und der Abbau erfolgte an der tiefsten Stelle in einer Tiefe von über 45 m. In den 1930ern wurden Abschnitte von 1,4 g/t Gold über geringe Breiten von unter 1,5 m von Übertagebohrungen gemeldet, und die Untertageschachtwerte lagen bei 2,8 g/t. Der Grubenbau wurde 1937 von einem Feuer zerstört, und für 70 Jahre erfolgte kein Abbau und keine Exploration.

'Die IP-Anomalien mit Streichlängen von über 400 m und Breiten von 50 bis 100 m stellen für Halo bedeutende Bohrziele dar, besonders in Gebieten, für die in zwei Feldkartierungssaisons hohe Gehalte gemeldet wurden. Die geophysikalischen Ziele erhöhen die Bedeutung der Oberflächenproben und geben einen Hinweis auf das mögliche Ausmaß der Mineralisierung. Wir planen an diesen drei Ziele im zweiten Quartal 2008 Bohrungen durchzuführen', berichtete Lynda Bloom, Präsidentin und CEO.

Technischer Hintergrund

Ende 2007 führte JVX Ltd. eine 8.025 m umfassende IP-/Widerstandsuntersuchung im Time-Domain-Verfahren mit Pol-Dipol über 13 Linien durch. Es handelte sich um eine Ausweitung der IP-/Widerstands- und Magnetuntersuchungen am Middle Bay-May Spiers-Raster von März 2007, das 49 Streckenkilometer abdeckte. IP-Anomalien, die von JVX Ltd. als separate Körper aus aufladbarem Material interpretiert wurden, werden als schwach, mittel oder stark eingestuft. Es werden nur die mittleren und starken auf der beigefügten Karte angegeben.

Die zugehörige Karte zeigt alle in der o.g. Pressemitteilungen beschriebenen Probenahmeorte in Beziehung zu den von JVX Ltd. ausgewählten IP-Anomalien. Die westliche Liegenschaftsgrenze ist ca. x Kilometer von der auf der Karte gezeigten Region entfernt.

Um die Karte zu sehen, gehen Sie bitte auf www.halores.com

Die oben genannten Informationen wurden von Lynda Bloom, Präsidentin und CEO, P.Geo beaufsichtigt. Sie ist eine qualifizierte Person und verfügt über die Kenntnisse und Fähigkeiten die Authentizität und Richtigkeit der Daten zu beurteilen.

Über die West Red Lake Gold Liegenschaft

Der Red Lake Greenstone Gürtel beherbergt das weltweit reichste Golddepot. Die hochgradige Zone der Red Lake Mine enthält 4,6 Mrd. Unzen Gold mit einem Wert von 2,35 oz/t. Das Red Lake Camp produzierte über 25 Mio. Unzen und es wird dort derzeit von einer Reihe an Senior Goldunternehmen exploriert, wie z. B. AngloGold, Teck Cominco, Barrick und Goldcorp.

Halos West Red Lake Liegenschaft liegt etwa 30 km westlich der reichhaltigen Campbell und Red Lake Minen im Red Lake Camp. Die Liegenschaft bedeckt eine weit verbreitete Goldmineralisierung mit Anzeichen an der Oberfläche und kleinen Golddepots. Frühere Explorationen fanden seit 1935 in der Gegend statt und wurden von Unternehmen wie Hemlo Gold Mines Ltd, Goldcorp, Cochenour-Willans Gold Mines Ltd., Dumont Nickel und May-Spiers Gold Mines Ltd. durchgeführt. Mittlerweile wurden viele der kleinen Landpakete zu zusammenhängenden Claims zusammengefasst.

Über Halo Resources Ltd.

Halo ist ein Rohstoffunternehmen mit Sitz in Kanada, das sich auf den Erwerb von produktionsnahen Vorkommen von Basis- und Edelmetallen konzentriert. Derzeitig besitzt das Unternehmen 3 Projekte oder Beteiligungen daran: Duport, ein Goldprojekt in fortgeschrittenem Stadium; das Red Lake Projekt, ein Goldexplorationsprojekt und das Sherridon Projekt, welches eine Kombination aus fortgeschrittenen und sog. 'Grass-Root' VMS, Kupfer, Zink und Gold Explorationsmöglichkeiten ist. Das Unternehmen wird von einem erfahrenen Managementteam geleitet und von einem soliden Netzwerk von Bergbaufinanziers gestützt. Die Wachstumsstrategie des Unternehmens besteht in der Entwicklung eines diversifizierten Portfolios von fortgeschrittenen Bergbauprojekten.

Im Auftrag des Vorstands

Lynda Bloom, Präsidentin und CEO
Halo Resources Ltd.

Kontakt Deutschland:

Value Relations GmbH
T. 069 / 959246 - 11
F. 069 / 959246 - 20
HALO@ir-services.de
www.halores.com

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/5244--Halo-Resources-Ltd.-An-der-West-Red-Lake-Liegenschaft-von-Halo-wurden-hochgradige-Goldzonen-durch-geophys>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).